

alber

Einfach mobil.



e-motion[®]

Kraftverstärkender Zusatzantrieb



**Kraft, die aus den
Rädern kommt.**



Leichter anschieben.

► e-motion verbindet aktive Mobilität mit therapeutischem Nutzen. Auch Rollstuhlfahrer mit eingeschränkter Kraft können sich dank e-motion wieder selbständig fortbewegen.

Der Anwender bleibt in Bewegung und trainiert seine Vitalfunktionen. Muskeln und Gelenke werden entlastet. Es reicht sehr wenig Kraft aus, um sich selbständig fortzubewegen und den Aktionsradius zu vergrößern. e-motion fördert somit die Unabhängigkeit des Rollstuhlfahrers.

Eine ausgezeichnete Wahl.

► Aufgrund des modernen Antriebskonzeptes mit effektivem Elektromotor und besonders langlebigen Lithium-Ionen-Akkus wurde der e-motion M15 bereits mit dem „Focus Green 2008“, dem internationalen Designpreis Baden-Württemberg, ausgezeichnet.





Ein manueller Rollstuhl mit Extraschubkraft.

► Dank getriebeloser Antriebstechnik gelangt man ohne störende Geräuschentwicklung leise und diskret ans Ziel. Die in den Radnaben integrierten Elektromotoren des e-motion unterstützen wirkungsvoll die Anschubbewegung des Rollstuhlfahrers. Jeder Impuls am Greifreifen wird von der intelligenten Sensorik des e-motion registriert und in eine genau passende Kraftunterstützung übersetzt – eine Servolenkung für Rollstuhlfahrer. Mit dieser Extrakraft können auch längere Strecken, Rampen oder Steigungen selbständig bewältigt werden. Auch bergab hilft e-motion: Die Kraftunterstützung verstärkt den Bremsimpuls und ermöglicht ein sicheres und entspanntes Befahren von Gefällstrecken.

Modernste Akku-Technologie.

► Eine Weltneuheit von Alber sind die in den Rädern integrierten Lithium-Ionen-Akkus. Sie gewährleisten in puncto Reichweite und Lebensdauer eine deutliche Steigerung im Vergleich zu bekannten Batterietypen. Wartungsfrei und ohne Memory-Effekt – freuen Sie sich auf volle Akku-Power!

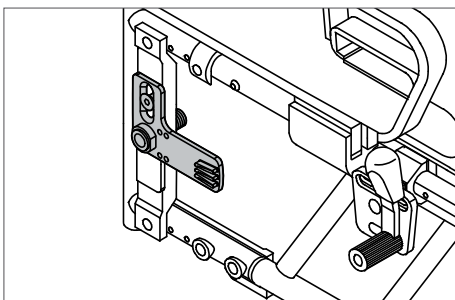




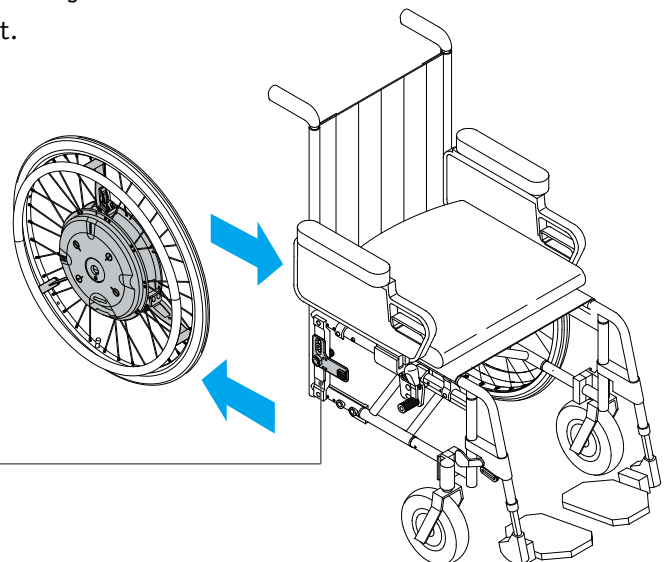
Universell einsetzbar.

► e-motion passt an fast jeden marktüblichen Rollstuhl. Die Rollstuhlräder werden einfach gegen die e-motion Antriebsräder ausgetauscht. So kann der bereits vorhandene und individuell angepasste Rollstuhl in aller Regel weiterhin genutzt werden.

Zur Befestigung der Antriebsräder werden kleine Halterungen am Rollstuhlrahmen angebracht. Die manuellen Räder können meistens weiterhin alternativ zu den e-motion Rädern verwendet werden. Auf diese Weise steht jederzeit die gewünschte Antriebsart zur Verfügung – ob manuell oder elektrisch unterstützt.



Wenig Anbauteile, passt an die meisten Rollstühle





Ergonomic Control System [ECS]

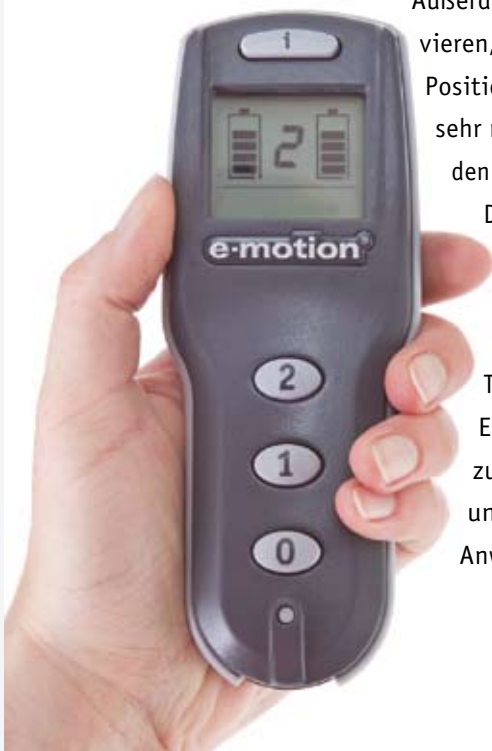
NEU

► Das neue ECS verbindet therapeutischen Nutzen mit bedarfsgerechter Anpassung.

Über die Fernbedienung lässt sich e-motion in aufrechter Sitzposition an- und ausschalten. Zudem sorgen zwei wählbare Fahrstufen für ein besonders abgestimmtes Fahrverhalten – eben genau an die persönliche Mobilitätseinschränkung und Fahrsituation angepasst.

Außerdem lässt sich eine Rückrollverzögerung aktivieren, die den Fahrer auf Steigungen sicher in der Position hält und besonders auf steilen Anstiegen sehr nützlich ist. Das kontrastreiche Display zeigt den Ladezustand der Batterien sowie Service- und Diagnose-Codes an. Dank großer Tasten lassen sich alle Funktionen auch mit eingeschränkter Handfunktion sicher bedienen

Therapeuten und Fachpersonal können mit dem ECS verschiedene Parameter wie Unterstützungsgrad und Motor-Nachlauf programmieren und diese so speziell an die Bedürfnisse des Anwenders anpassen.



Rückrollverzögerung



Fernbedienung



Zwei Unterstützungsstufen



Fernabfrage Batteriezustand



Selbstdiagnose



Codierte Funkübertragung



Ideal für unterwegs.

► e-motion überzeugt durch die Leistungsfähigkeit seines Antriebs und die einfache Handhabung beim Transport. So erweitert der e-motion bei Tagesausflügen oder im Urlaub den Aktionsradius.

Die e-motion Räder mit integrierten Akkus können in Sekundenschnelle vom Rollstuhl abgenommen und verladen werden. Alternativ dazu lässt sich jeder Faltrollstuhl auch mit angebautem e-motion platzsparend zusammenfalten. Das im Lieferumfang enthaltene Ladegerät passt sich automatisch an jede Netzspannung von 100 bis 240 V an – ein Plus für alle Reisebegeisterten. Die Akkus können für Flugreisen vom Rad getrennt und separat befördert werden.



Entnahme des e-motion Rades vom Rollstuhl



Automatik-Ladegerät



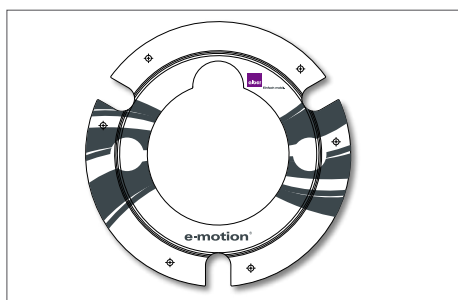
e-motion – einfach zerlegt, leicht zu transportieren



Sinnvolles Zubehör.

- ▶ Mit nützlichem Zubehör kann das e-motion Standardmodell bedarfsgerecht erweitert werden.

Testen Sie e-motion kostenlos und unverbindlich bei Ihnen zu Hause. Senden Sie einfach den Vorfürgutschein auf der Rückseite dieser Broschüre ausgefüllt an uns zurück.



Speichenschutz



Beschichtete Greifreifen für besseren Grip



Kippstützen mit Aufbockfunktion für einfaches Rad-abnehmen

Ihre Fragen – unsere Antworten:

► Passt der e-motion an meinen Rollstuhl?

Der e-motion passt an fast alle gängigen Rollstuhlmodelle. Am Rollstuhlfahrrahmen wird eine Halterung zur Aufnahme der e-motion Räder montiert. Die manuellen Rollstuhlräder können in der Regel weiterhin verwendet werden.

► Welche Varianten des e-motion gibt es?

- Radgrößen: 22" oder 24"
- Greifreifen: Edelstahl
- Bereifung: pannengeschützte Luftbereifung (Serie)

► Welches Zubehör gibt es für den e-motion?

Kippstützen, Speichenschutz, beschichteter Greifreifen, Halter für Fernbedienung, Wechsel-Akkus, Greifreifenüberzüge

► Wie weit komme ich mit einer Batterieladung?

Bedingt durch die Antriebstechnologie des e-motion ist die erzielbare Reichweite sehr stark von den jeweiligen Einsatzbedingungen abhängig. Bei Fahrten im Innenbereich mit ständiger Nutzung der Motorkraft durch Anfahren, Lenken und Abbremsen ist die Reichweite deutlich geringer als bei gleichmäßigem Fahren im Freien. Dort kann eine Batterieladung bei günstigen Bedingungen für eine Fahrstrecke von ca. 25 km ausreichen.

► Wie schnell fährt der e-motion?

Der e-motion hat keine definierte Höchstgeschwindigkeit. Wie bei einem manuellen Rollstuhl hängt die erzielbare Geschwindigkeit von der Stärke der Anschubbewegung ab. Der e-motion unterstützt die Anschubbewegung bis 6 km/h.

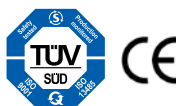
► Wie schwer darf eine Person sein, die den e-motion verwendet?

Der e-motion ist unabhängig vom verwendeten Rollstuhl auf ein maximales Personengewicht von 130 kg ausgelegt.

► Wie viel wiegt der e-motion?

2 Räder à 11 kg

e-motion ist ein von den Kostenträgern anerkanntes Hilfsmittel und unter der Positionsnummer 18.99.08.1012 im Hilfsmittelverzeichnis der gesetzlichen Krankenkassen gelistet.



e-motion entspricht der EG-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte. Unser Qualitätsanspruch: Ihre Sicherheit! Zertifiziert nach aktuellsten Standards: ISO 9001:2000 und ISO 13485:2003 für Medizinprodukte.

Gewichtsangaben M15

Max. Personengewicht: 130 kg

Max. Gesamtgewicht: 180 kg
(inkl. e-motion, Rollstuhl, Rollstuhlfahrer)



Mit freundlicher Empfehlung:

Strack AG
Ebnatstrasse 125
8200 Schaffhausen
Tel. 0800 600 500
Fax 0800 600 900
www.strack.ch
info@strack.ch

strack
Patienten-
und Pflegebedarf